
Medieninformation

NR. 402/2018

Volkswagen-Tochter TRATON schärft Portfolio

- Volkswagen AG übernimmt von der MAN SE die MAN Energy Solutions SE und sämtliche Anteile an der Renk AG
- TRATON AG fokussiert damit ausschließlich auf Lkw, Busse und digitale Transportlösungen
- Konzernvorstand für Finanzen Frank Witter: „Vor dem Hintergrund unserer Entscheidung, TRATON auf einen möglichen Börsengang vorzubereiten ist die Herauslösung des Power-Engineering-Geschäfts ein konsequenter Schritt.“
- TRATON-CEO Andreas Renschler: „Wir schärfen mit dem Verkauf unser Portfolio und machen einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Kapitalmarktfähigkeit.“

Wolfsburg, 25. Oktober 2018 – Im Zusammenhang mit der Herstellung der Kapitalmarktfähigkeit der TRATON AG haben sich die Volkswagen AG und die TRATON AG heute mit Zustimmung ihrer jeweiligen Gremien über den Verkauf der 76-prozentigen Beteiligung der MAN SE an der börsennotierten Renk Aktiengesellschaft sowie der 100-prozentigen Beteiligung der MAN SE an der MAN Energy Solutions SE an eine Konzerngesellschaft der Volkswagen AG geeinigt. Der Kaufpreis soll dem voraussichtlichen IFRS-Eigenkapital-Buchwert der Beteiligungen zum 31.12.2018 von circa 1,85 Mrd. Euro bis rund 2,05 Mrd. Euro entsprechen. Ferner wird die mittelbare 100-prozentige Beteiligung der MAN SE an der MAN Energy Solutions USA, Inc., an eine Konzerngesellschaft der Volkswagen AG zu einem Kaufpreis von circa 99 Mio. US-Dollar verkauft und übertragen. Die übertragenen Gesellschaften bilden das Geschäftsfeld Power Engineering des MAN-Konzerns. Die Veräußerung soll zum Jahresende 2018 vollzogen werden. Mit dieser Transaktion wird die TRATON AG zur Führungsgesellschaft eines reinen Truck & Bus-Konzerns.

Frank Witter, im Vorstand der Volkswagen AG zuständig für den Geschäftsbereich Finanzen und IT, sagte: „Vor dem Hintergrund unserer Entscheidung, TRATON auf einen möglichen Börsengang vorzubereiten, ist die Herauslösung des Power-Engineering-Geschäfts ein konsequenter Schritt. Die endgültige Entscheidung über den Börsengang wird zum gegebenen Zeitpunkt in Abhängigkeit vom Marktumfeld und den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gefällt.“

Andreas Renschler, CEO der TRATON AG und im Vorstand der Volkswagen AG verantwortlich für den Geschäftsbereich Nutzfahrzeuge, sagte: „Durch die geplante Abgabe der Geschäfte können wir uns künftig auf unser Kerngeschäft konzentrieren.“ Und weiter: „Wir schärfen damit unser Portfolio und machen einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Kapitalmarktfähigkeit.“

Die MAN Energy Solutions SE gemeinsam mit der MAN Energy Solutions USA, Inc. und die Renk Aktiengesellschaft bilden das Geschäftsfeld Power Engineering der zur TRATON AG gehörenden

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

MAN SE. Die MAN Energy Solutions (vormals MAN Diesel & Turbo SE) mit Sitz in Augsburg ist einer der weltweit führenden Entwickler und Hersteller von großen Dieselmotoren, Turbokompressoren, Industrieturbinen und chemischen Reaktorsystemen. Das Unternehmen hat rund 14.000 Mitarbeiter. Renk ist ein Hersteller von Spezialgetrieben, Komponenten zur Antriebstechnik sowie Prüfsystemen, an dem MAN SE eine Beteiligung von 76 Prozent hat.



Volkswagen Corporate Communications | Head of Corporate Communications

Kontakt Dr. Marc Langendorf

Telefon +49-53 61-9- 344 74

Mail marc.langendorf@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



TRATON AG | Head of Group Communications & Governmental Relations

Kontakt Julia Kroeber-Riel

Telefon +49-152-588 70 900

Mail julia.kroeber-riel@traton.com | www.traton.com

Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das PKW-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 642.292 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.170 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2017 wurden die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen auf 10,741 Millionen (2016: 10,297 Millionen). Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,1 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2017 auf 231 Milliarden Euro (2016: 217 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 11,6 Milliarden Euro (2016: 5,4 Milliarden Euro).

Über TRATON: Die TRATON AG, ehemals Volkswagen Truck & Bus AG, ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Volkswagen AG und gehört mit ihren Marken MAN, Scania, Volkswagen Caminhões e Ônibus und RIO zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Im Jahr 2017 setzten die Marken der TRATON GROUP insgesamt rund 205.000 Fahrzeuge ab. Das Angebot umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse, die an 31 Standorten in 17 Ländern produziert werden. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen in seinen Nutzfahrzeugmarken weltweit rund 81.000 Mitarbeiter. Die Gruppe hat den Anspruch, den Transport neu zu erfinden – mit ihren Produkten, ihren Dienstleistungen und als Partner ihrer Kunden.